

 <p>Lippisches Landesmuseum Detmold [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Notgeldschein</p> <p>Museum: Lippisches Landesmuseum Ameide 4 32756 Detmold (0 52 31) 99 25 0 mail@lippisches-landesmuseum.de</p> <p>Sammlung: Münzsammlung</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
--	---

Beschreibung

50-Pfennig Notgeldschein von 1920. 1919 wurden die Notgeld-Münzen der Kriegszeit von den Stadt- und Kreisverwaltung durch Papierwerte zu 10, 25 und 50 Pfennig ersetzt. Die bildhafte bunte Aufmachung stand in krassem Gegensatz zur Not und Bedrängnis der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg. Mit einer Serie von 10 Scheinen des Jahres 1920 nahm die Stadt Detmold ein humoristisches Gedicht über ihre bekannteste Sehenswürdigkeit auf. Die Vorderseite des 50-Pfennig-Scheines zeigt den amtlichen Wert des Scheines und die Lippische Rose. Die Rückseite zeigt einen karikaturhaften Scherenschnitt der Varus-Schlacht 9 n. Chr., erläutert anhand des "Römerliedes" von Josef Viktor von Scheffel (1826-1886): "Als die Römer frech geworden". Die anderen Scheine zeigen Szenen der Schlacht mit jeweils weiteren Liedzeilen.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / gedruckt

Maße:

L.: 10 cm, B.: 5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1920

wer

wo Detmold

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Lippe (Fluss)

Schlagworte

- Geld
- Notgeld

Literatur

- Springhorn, Rainer (Hrsg) (2007): Lippisches Landesmuseum Detmold. Die Schausammlungen. München
- Vogt, Arnold (1985): Das Münzkabinett. Museumsführer. Lippisches Landesmuseum.. Detmold